Jüdischer Friedhof Niederzissen

Judenfriedhof „Am Sauerbrunnen“, „Am Rothenberg“

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Niederzissen
Kreis(e): Ahrweiler
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Gräberfeld des jüdischen Friedhofs Am Sauerbrunnen bzw. Am Rothenberg in Niederzissen (2010).
Fotograf/Urheber: GFreihalter



In Niederzissen sind erstmals Ende des 16. Jahrhunderts Juden bezeugt. 1932 waren der Gemeinde Burgbrohl und Oberzissen angeschlossen, 1935/36 außerdem noch Dedenbach, Weiler, Wehr sowie Königsfeld.
Friedhof: 1763 ist der Friedhof erstmals urkundlich belegt (Angaben vorab nach Reuter 2007).

Neben den Verstorbenen aus Niederzissen wurden hier auch Juden aus Burgbrohl, Bürresheim, Kempenich, Niederweiler und Wehr beigesetzt.
Vom 1763 erstmals urkundlich erwähnten Begräbnisplatz ist heute nur noch ein Teil erhalten, ursprünglich reichte der Friedhof einmal bis zur Straße. In den 1950er Jahren wurde jedoch ein Teil der Friedhofsfläche *„aus bislang nicht geklärten Umständen“* verkauft (uni-heidelberg.de). Der vordere Teil zu der Straße „Am Sauerbrunnen“ hin ist heute mit Garagen überbaut.

„Der obere, kleinere Teil des Friedhofes liegt versteckt in einem kleinen Tannenwäldchen etwa 150 m südlich des Sauerbrunnens. Die Friedhofsfläche umfasst 11,64 ar. Es sind etwa 85 Grabsteine erhalten. Die ursprüngliche wesentlich größere Friedhofsfläche wurde in den 1950er-Jahren verkleinert.“ (alemannia-judaica.de)

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2015)

Internet

www.alemannia-judaica.de: Friedhof Niederzissen (abgerufen 16.11.2015)
de.wikipedia.org: Jüdischer Friedhof Niederzissen (abgerufen 16.11.2015)
www.uni-heidelberg.de, Projekt jüdische Friedhöfe in Deutschland, Niederzissen (abgerufen 16.11.2015)

Literatur

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 69, Bonn.

Jüdischer Friedhof Niederzissen

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof
Straße / Hausnummer: Am Sauerbrunnen
Ort: 56651 Niederzissen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1763
Koordinate WGS84: 50° 27 5,96 N: 7° 13 34,71 O / 50,45166°N: 7,22631°O
Koordinate UTM: 32.374.083,36 m: 5.590.352,99 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.587.137,26 m: 5.591.366,67 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof Niederzissen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245739 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**